

COUPE DE LUXEMBOURG 'SENIORS' 2020-2021
1/8-Finale (2020-10-25)
Die Favoriten aus der BDO TT League setzen sich durch
Die Resultate

Nidderkäerjeng 1 (N2)	Éiter-Waldbriedemes 1	0 - 4
Recken 1 (N2)	Berbuerg 1	0 - 4
Lénger 1	Rued 1	1 - 4
Lënster 1 (N2)	Houwald 1	0 - 4
Lëntgen 1 (N2)	Union 1	1 - 4
Ierpeldeng 1 (N2)	Diddeleng 1	0 - 4
Iechternach 1	Briddel 1	3 - 4
Wëntger 1 (N2)	Hueschtert-F. 1	0 - 4

Im 1/8-Finale kam es in sechs der acht Spiele zu einem Duell einer Mannschaft aus der NAT-1 gegen eine Mannschaft aus der NAT-2. In diesen sechs Spielen setzen sich die favorisierten Mannschaften aus der oberen Spielklasse, von denen einige zum Teil sogar nur ihre Ersatzspieler zum Einsatz brachten, alle problemlos gegen die 'underdogs' durch.

In den beiden Spielen zwischen Mannschaften der NAT-1 ging es dagegen bedeutend enger zu, und so entwickelten sich sowohl in Lénger (gegen Rued) als auch in Iechternach (gegen Briddel) zwei echte Pokalfights.

In Iechternach kam es dabei erstmalig zur Anwendung der neuen Regel, die besagt, dass bei einem 3:3-Gleichstand (da wo zu Vor-Corona-Zeiten dann ein spielentscheidendes Doppel ausgetragen wurde) ein siebtes Einzel ausgetragen wird, und zwar zwischen jenen zwei Spielern, die auf Platz 2 ihrer Mannschaft aufgestellt sind. Bevor es jedoch zu diesem Spiel kam, erzielte jeder der drei Iechternacher Spieler (Traian CIOCIU, Zoltan HENCZ und Ariel BARBOSA) zuerst mal einen Punkt, während auf Briddeler Seite Zlatko RAJCIC (mit u.a. einem überraschend deutlichen 3:0-Sieg gegen Traian CIOCIU) zwei und Camilo GIRALDO einen Punkt markierten. Jacob BJURSTRÖM hätte beim Spielstand von 2:3 zu Gunsten seiner Mannschaft bereits den Sack für die Leute vom Vorstadtplateau zumachen können, verlor dann jedoch sein Match gegen Zoltan HENCZ im entscheidenden 5. Satz. Somit kam es abschließend zum bereits vorerwähnten Duell der beiden 'Zweier' HENCZ und GIRALDO, wobei der Briddeler sich in drei knappen Sätzen behaupten und seiner Mannschaft den Einzug ins Viertelfinale sichern konnte.



Hatte es anfangs beim Spiel in Lénger ebenfalls noch nach einem knappen Ausgang ausgesehen, so sollte dem dann aber nicht so sein, dies vor allem dadurch bedingt, dass die Nummer 1 von RUED, Peter MUSKO, sich in ganz engen Spielen sowohl gegen Christian KILL als auch gegen Frane RUNJIC durchsetzen konnte. Da überdies die Nummer 3 bei LÉNGER, Alessio DAL ZOTTO, auf diesem Niveau noch nicht ganz mithalten kann, war die Messe dann doch schneller gelesen als erwartet. Einmal mehr hat sich jedoch gezeigt, wie schwankend die Mannschaft um Peter MUSKO in ihrer Leistung ist (beim heutigen Spiel kam dabei die Sonnenseite zum Vorschein), und wie sehr der Erfolg dieser Mannschaft von der jeweiligen Leistung ihres ungarischen Gastspielers abhängt.

Im **Viertelfinale** kommt es demzufolge nun zu folgenden Paarungen, zwischen ausschließlich Mannschaften, die alle der BDO TT League angehören:

Éiter-Waldbriedemes 1	Berbuerg 1
Rued 1	Houwald 1
Union 1	Diddeleng 1
Briddel 1	Hueschtert-F. 1

Gemäß dem offiziellen Spielkalender sollen diese Spiele bereits am nächsten Samstag ausgetragen werden, und zwar in der Sporthalle auf Holleschbierg' in Hesperingen. Bedingt durch die neue Corona-Krise scheint es jedoch nicht angebracht, zu diesem Zeitpunkt vier Spiele zusammen in einer Halle anzusetzen. Demnach wird der Comité-Directeur in den nächsten Tagen noch über diese Sachlage beraten und eventuell eine andere Lösung zur Austragung dieser Spiele ausarbeiten.
